

Al-Baschir zurück im Sudan

Johannesburg. Der mit internationalem Haftbefehl gesuchte sudanesische Präsident Omar Al-Baschir hat sich trotz eines vorläufigen Ausreiseverbots einer möglichen Festnahme in Südafrika entzogen. Während ein Gericht in Pretoria am Montag noch über den Vollzug der vom Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) erlassenen Haftbefehle gegen Al-Baschir verhandelte, hob die Präsidentenmaschine von einem Militärflughafen ab, wie die sudanesishe Regierung mitteilte. Der Staatschef hatte in Johannesburg an einem Gipfel der Afrikanischen Union (AU) teilgenommen. Der in Den Haag ansässige IStGH hatte 2009 gegen Al-Baschir einen Haftbefehl wegen mutmaßlichen Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit in der westsudanesischen Provinz Darfur erlassen. 2010 folgte ein zweiter wegen des Vorwurfs des Völkermordes. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/267030.al-baschir-zurueck-im-sudan.html>